



Kinderreime bis zum Abwinken

Moin, firststoffertige Bestsellerin,

dich lob ich jetzt mal übern Klee. :okok: :love: :))

Eigentlich zeigte ich mich schon von mir selbst enttäuscht und fragte erbittert:
W a r u m spielt hier kaum einer mit?

Klar, der Faden ist etwas schwerer zu bestücken als ein Assoziationsspiel; andererseits wird doch wohl jeder Literatenforist einen "anständig" gereimten Vierzeiler hinbekommen ... oda nich?

Falls nicht, könnte der es hier ausprobieren. Vorlagen finden sich in jedem Bücherregal.

Die Grundlagen lyrischer Kunst und natürlich auch der (lyrischen) Prosa sind Klang und Rhythmus. Der einfachste Weg dahin führt über ein zunächst sehr genaues, sauberes Metrum, das für Komische Lyrik ohnehin (fast) immer bindend ist.

Auch bietet der Reim an sich schon viel Spielraum, in unserem Fall sogar, wenn man ihn quält. Nur stimmen muss der.

Zitat: Nach Arabien, nach Arabien,
Lass mich mit dem Wanderstabigen!
Wo der Emir einsam trinkt,
Wo die edlen Wüsten brennen,
Wo die flinken Stuten rennen,
Und die Karawane klingt -
Dahin Alter, lass mich ziehen!

(Aus: *Musenklänge*. Eichrodt, Ludwig, 1848)

Komische Lyrik wurde und wird übrigens nicht von Dichtern verfasst, die für "richtige" Verse zu einfältig sind. Im Gegenteil! Geibel, Fontane, Glaßbrenner, Hansen, Herlessohn und mein Liebling, Erich Mühsam, haben sich nicht entblödet, derlei zu verfassen.
Mit anarchischer Lust, Hintersinn und Liebe zum Seltsamen.

Viele spöttelnde Gedichte sind übrigens im Vormärz entstanden.

Kurzum: Traut euch einfach. Noch im Vornovember! ;)
m.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).